

Informationsveranstaltung

zum Bebauungsplan

„Erweiterung Max-Planck-Institut – W 11“

Hörsaal
des

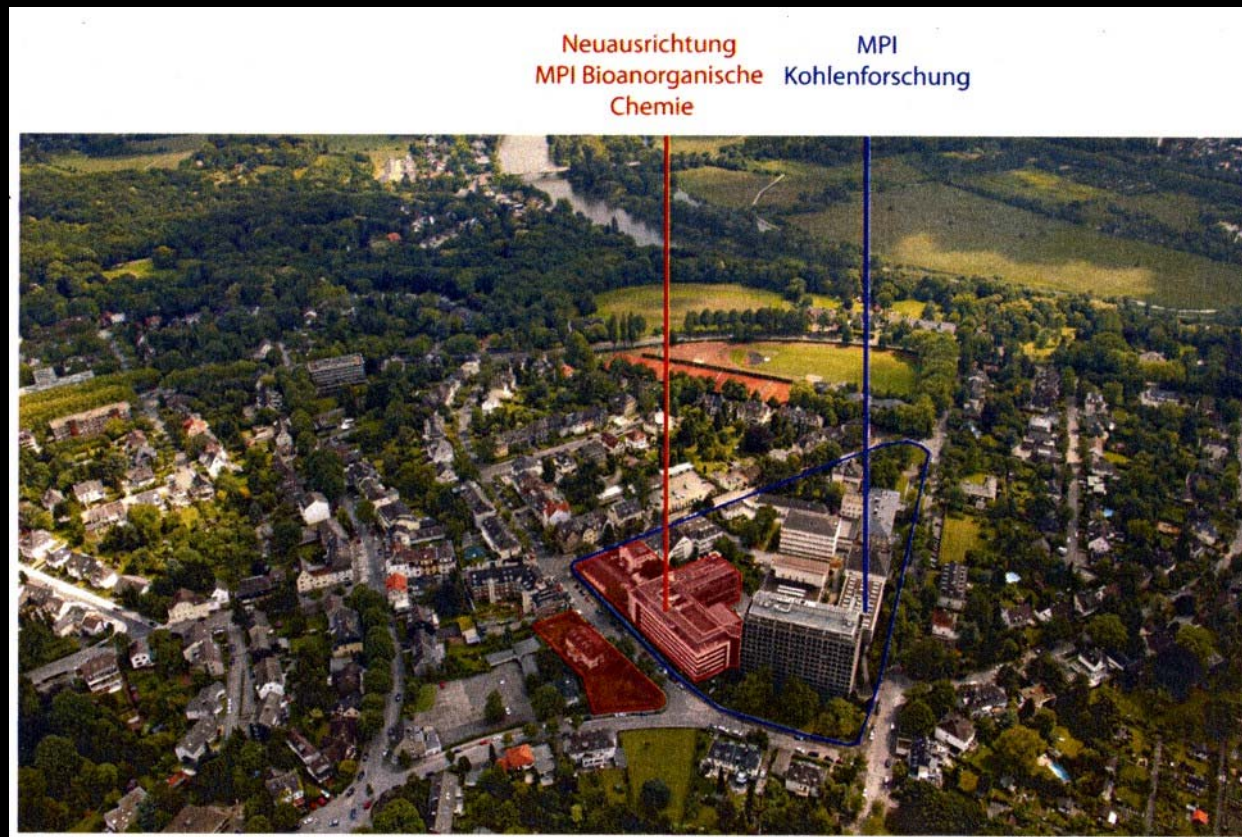
Max-Planck-Institutes für
Kohlenforschung, am 20.06.2017

- öffentliche Auslegung -

AMT FÜR STADTPLANUNG, BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG



Bebauungsplan „Erweiterung Max-Planck-Institut – W 11“



AMT FÜR STADTPLANUNG, BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG



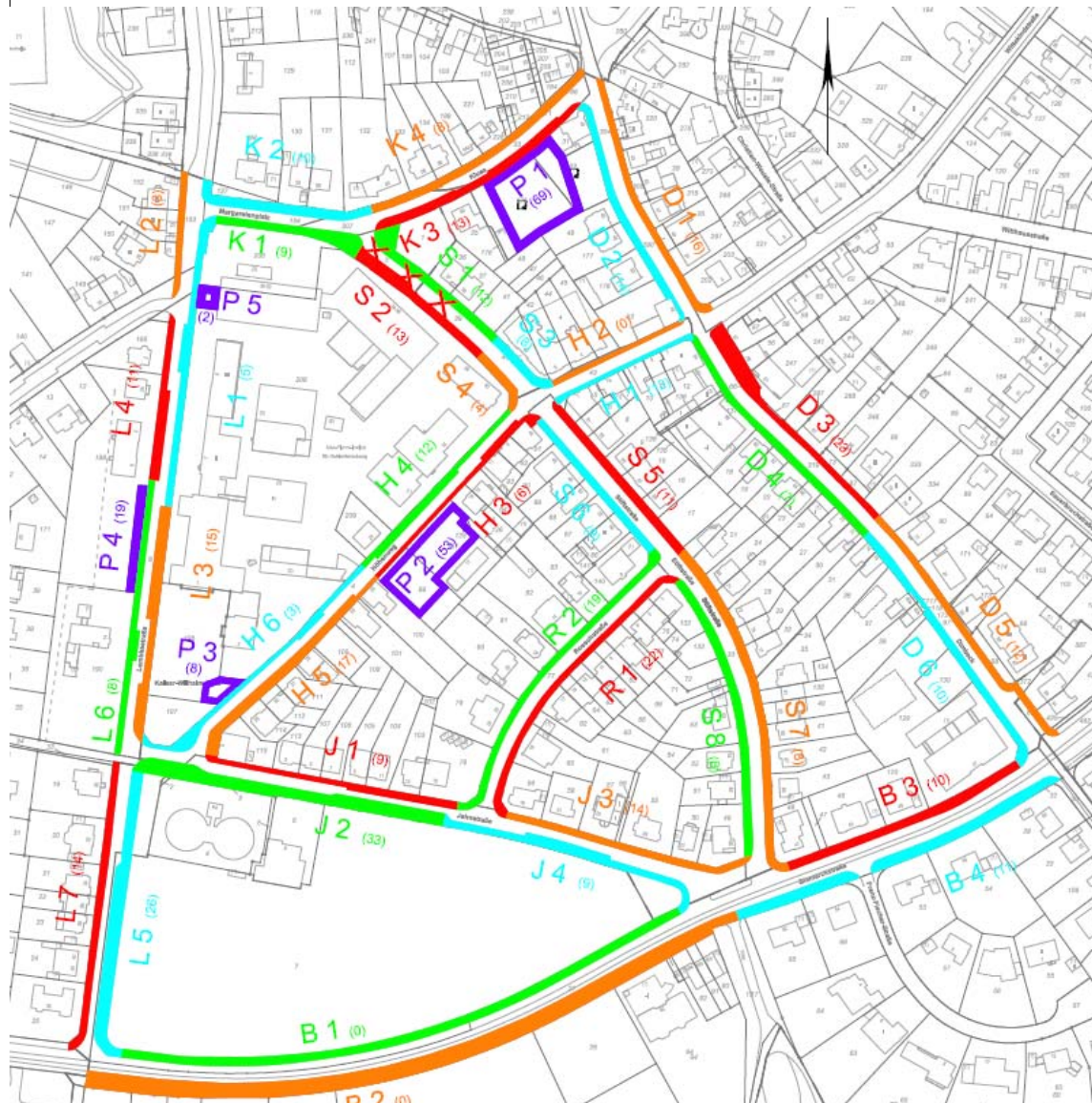
20.06.2017

Mülheim an der Ruhr

Planungsanlass

- Erweiterungsabsichten der MPG am Standort des heutigen MPI CEC im Bereich Stiftstraße/ Höhenweg auf dem Kahlenberg; Ziel: Erhöhung der wissenschaftl. Kapazitäten im Bereich der Grundlagenforschung (Stichpunkt: „Energiewende“)
- bedingt durch die derzeit beengten Verhältnisse am bestehenden Campus nur möglich in Verbindung mit baulichen Entwicklungen
→ **Flächenbedarf gesamt ca. 9.000 m²**
 - **Davon ca. 4.000 m² durch Umbau u. Anpassungsmaßnahmen** in bestehenden Gebäuden auf dem derzeitigen Campus-Gelände
 - **Weitere ca. 5.000 m² als Neu-/Ergänzungsbauten** aufzeitigem Campus-Gelände und im Bereich nördl. der Stiftstraße

Bebauungsplan „Erweiterung Max-Planck-Institut – W 11“



Parken im Umfeld der MPI

Übersicht
Stellplatzerhebung
(Bestand)

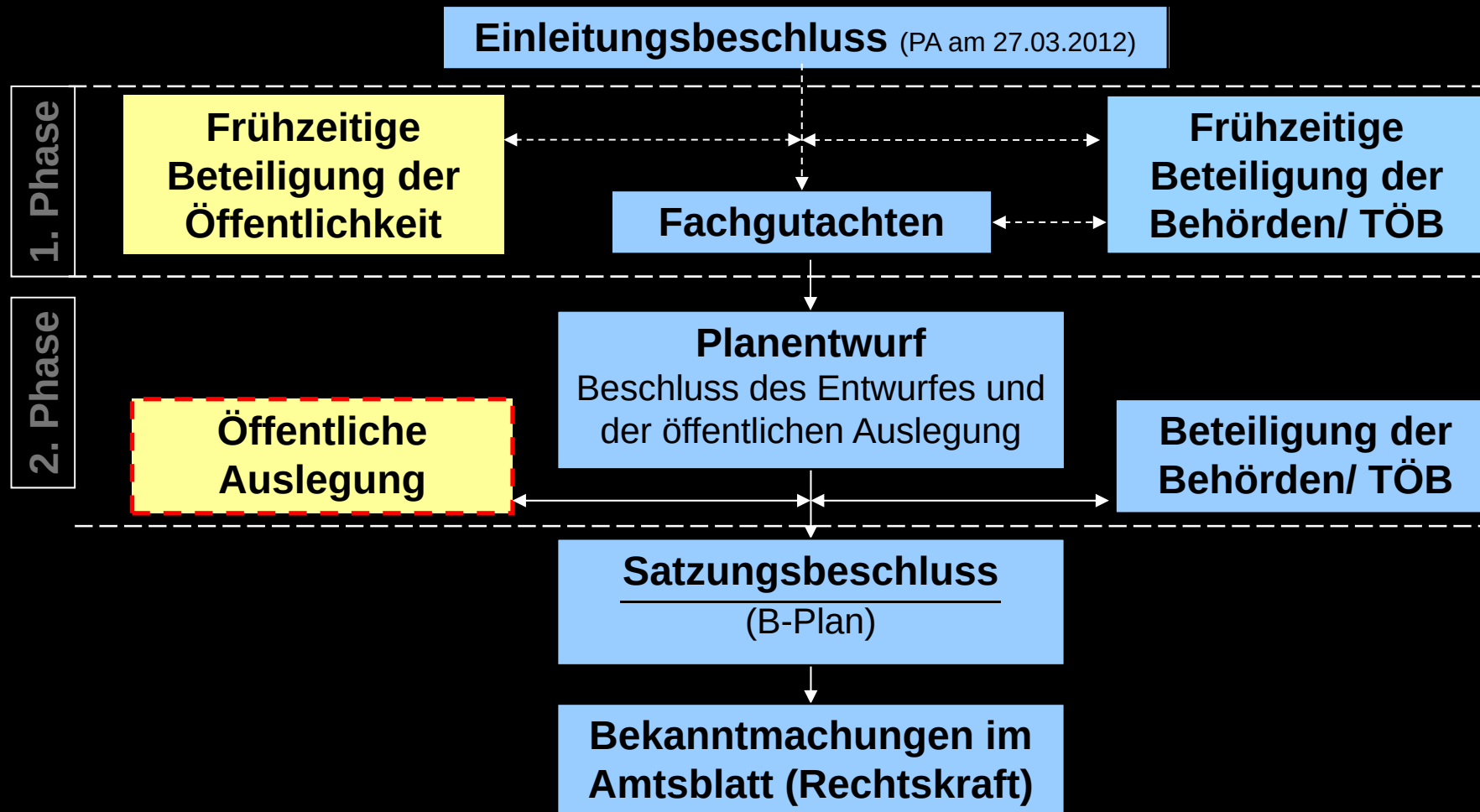
20.06.2017

BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG

Mülheim an der Ruhr



Verfahrensablauf



Verfahrensdaten Bebauungsplan

Einleitungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung:

- | | |
|------------------------------|---|
| ➤ 22.03.2012 | BV 1 |
| ➤ 27.03.2012 | PA |
| ➤ 02.04. – 08.05.2015 | Frühzeitige Beteiligung Behörden u.
sonstige TÖB |
| ➤ 02.05. – 31.05.2012 | Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung |
| ➤ 21.05.2012 | Öffentlichkeitsversammlung |



Planungsdaten Wettbewerb

Hochbauwettbewerb:

- **07.11.2013 – 07.01.2014** **Wettbewerb MPI CEC – Teilneubau
Institutsgebäude**
- **31.01.2014** **Preisgerichtssitzung**
- **04.02.2014** **PA (Info Wettbewerbsergebnis)**
- **01.09.2014** **BV 1 (Info überarbeitete
Plangrundlagen)**



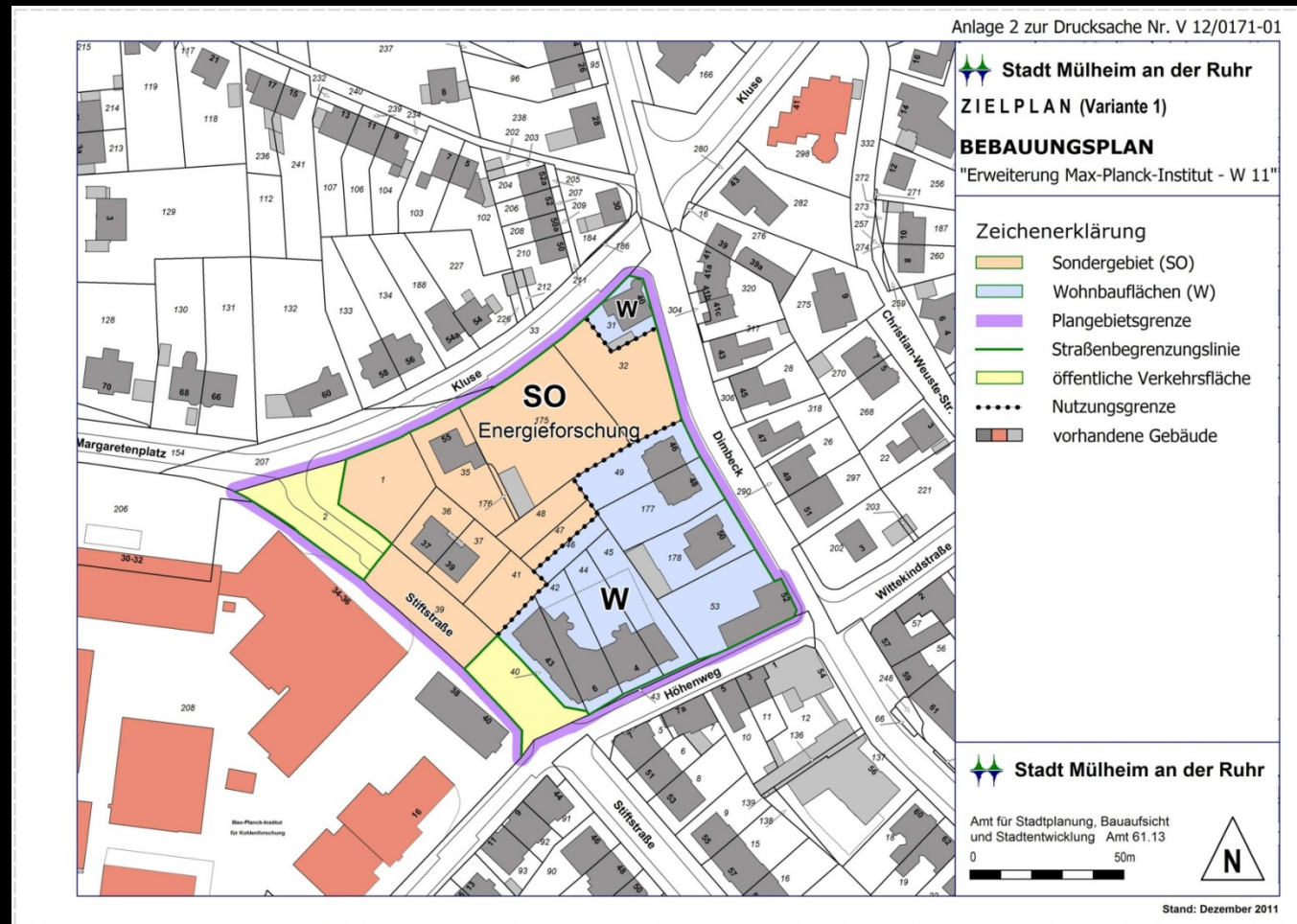
Luftbild – Plangebiet bei Einleitung des Verfahrens



AMT FÜR STADTPLANUNG, BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG



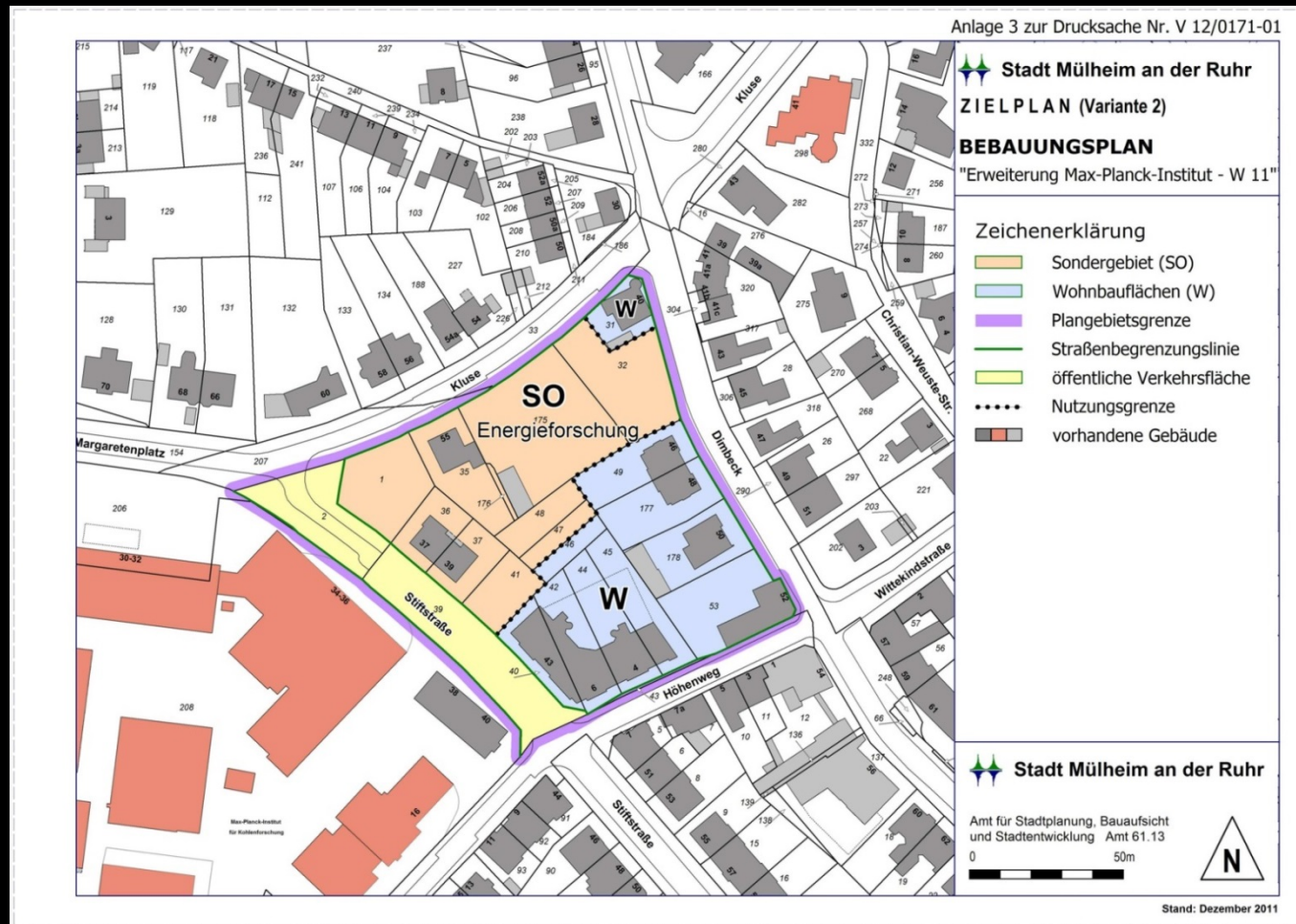
Zielplan – Variante 1



AMT FÜR STADTPLANUNG, BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG



Zielplan – Variante 2



AMT FÜR STADTPLANUNG, BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG



Wettbewerb Max-Planck-Institut für chemische Energiekonversion

1. Preisträger



AMT FÜR STADTPLANUNG, BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG



20.06.2017

Mülheim an der Ruhr

Modell



AMT FÜR STADTPLANUNG, BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG



weitergeführte Planung – Büro Nickl & Partner Architekten



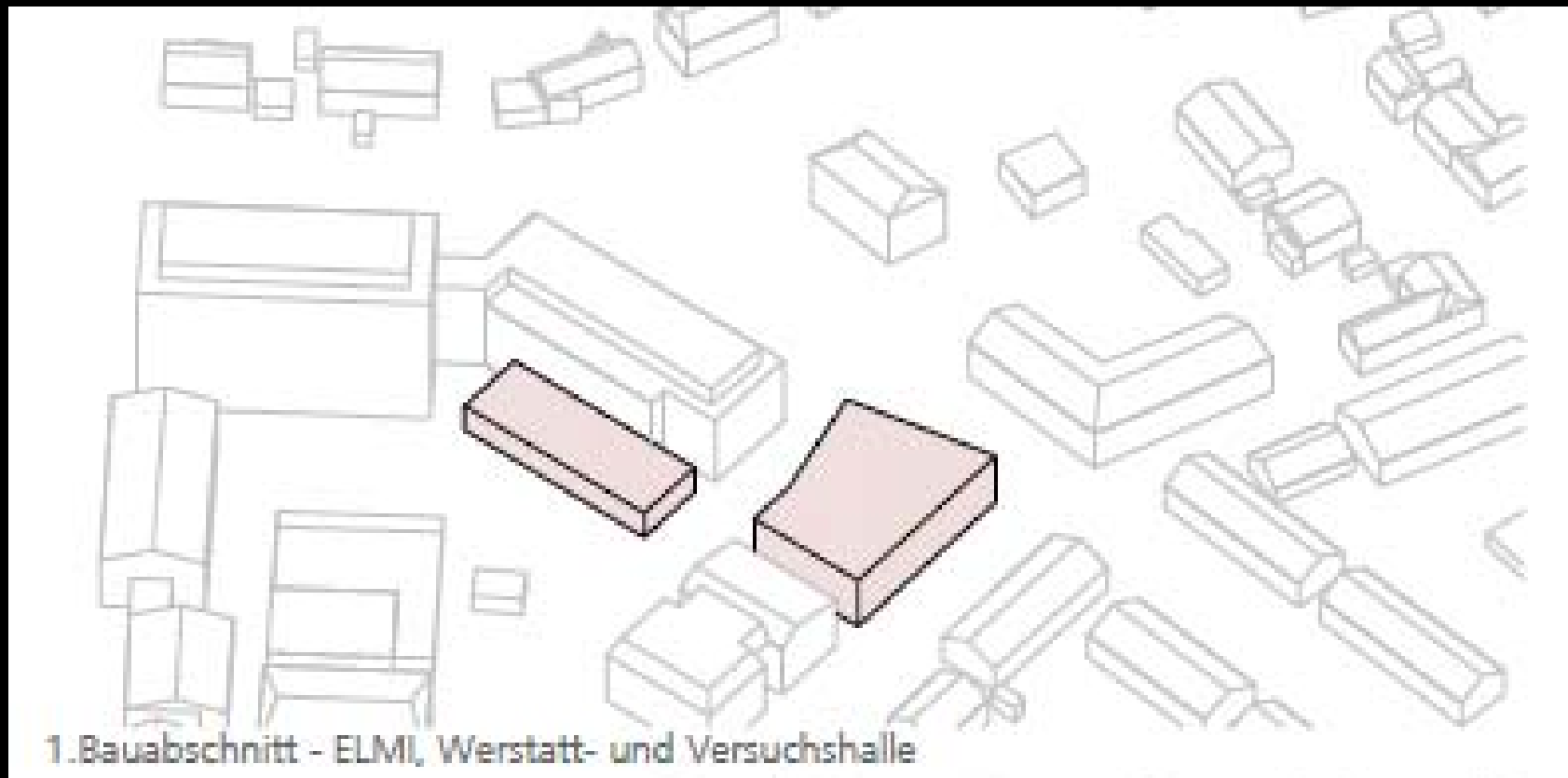
AMT FÜR STADTPLANUNG, BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG



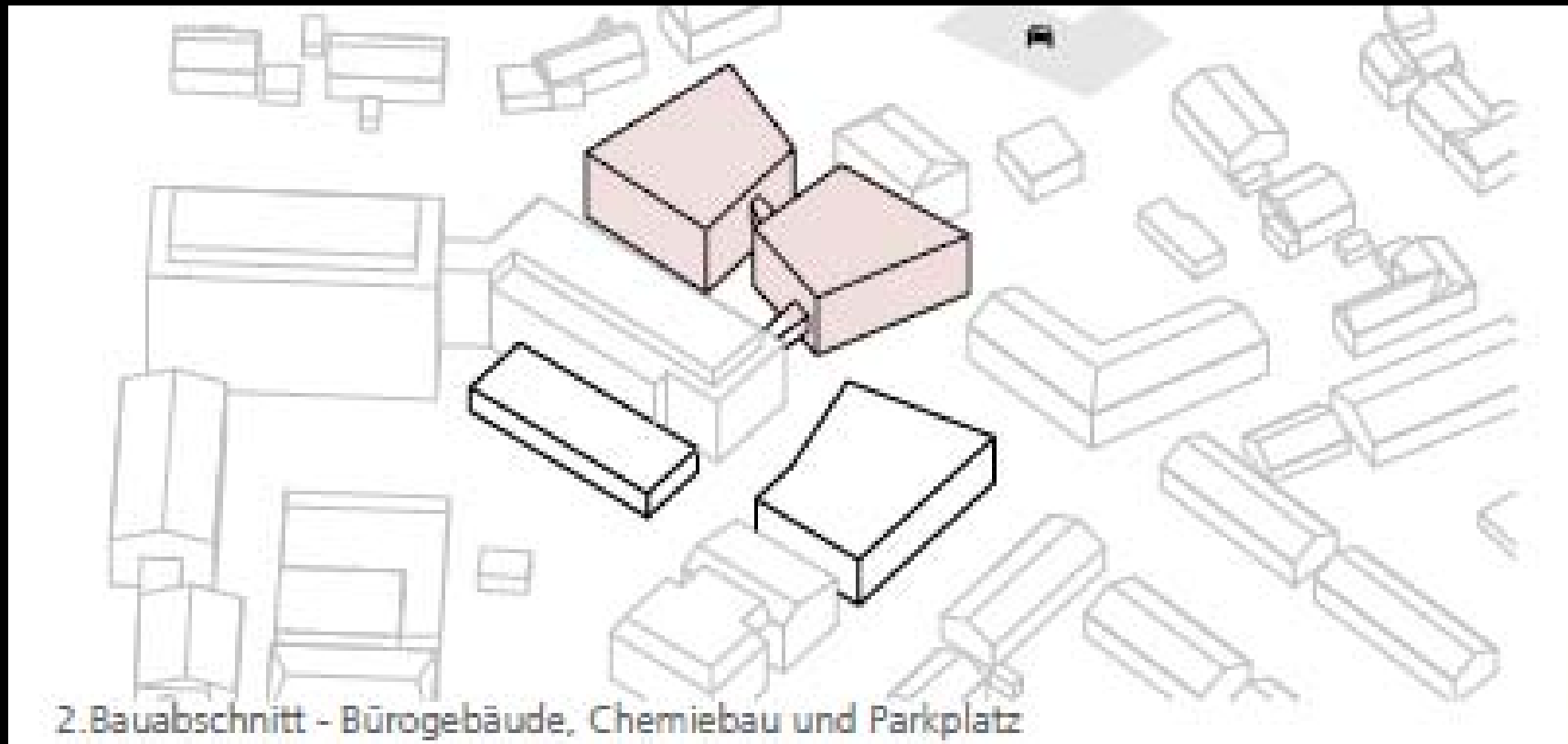
20.06.2017

Mülheim an der Ruhr

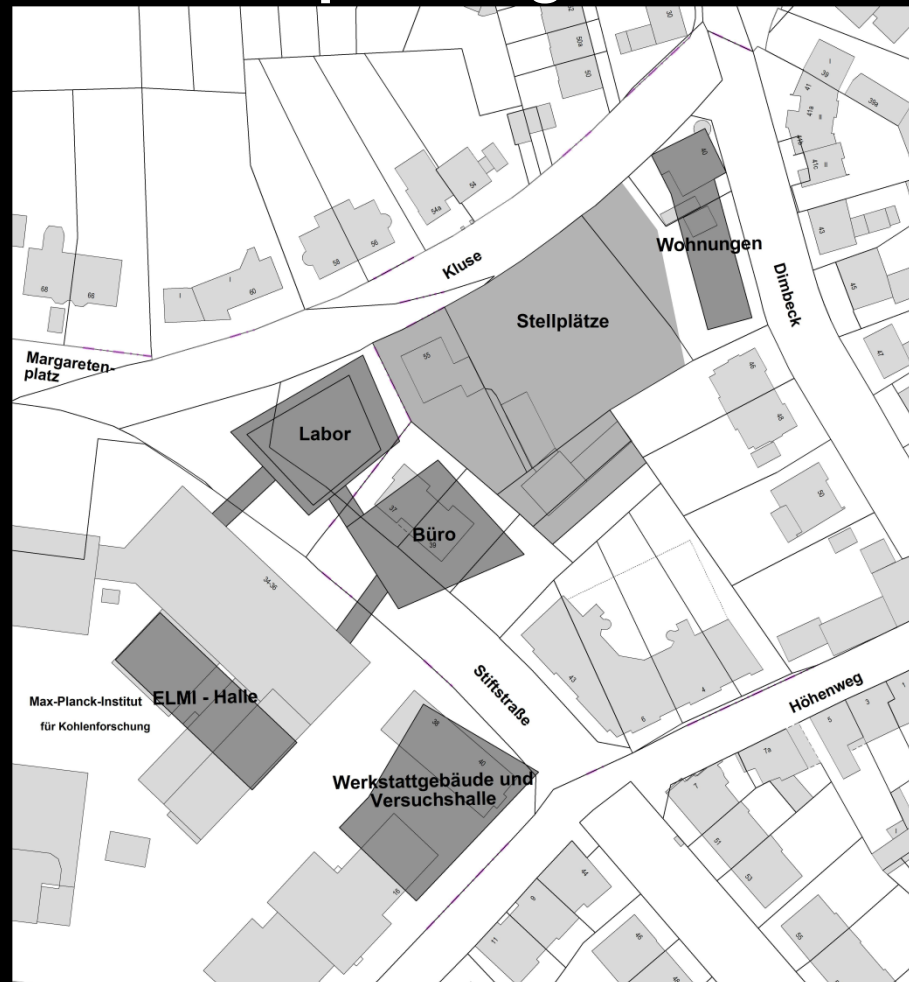
vorgesehene Bauabschnitte



vorgesehene Bauabschnitte



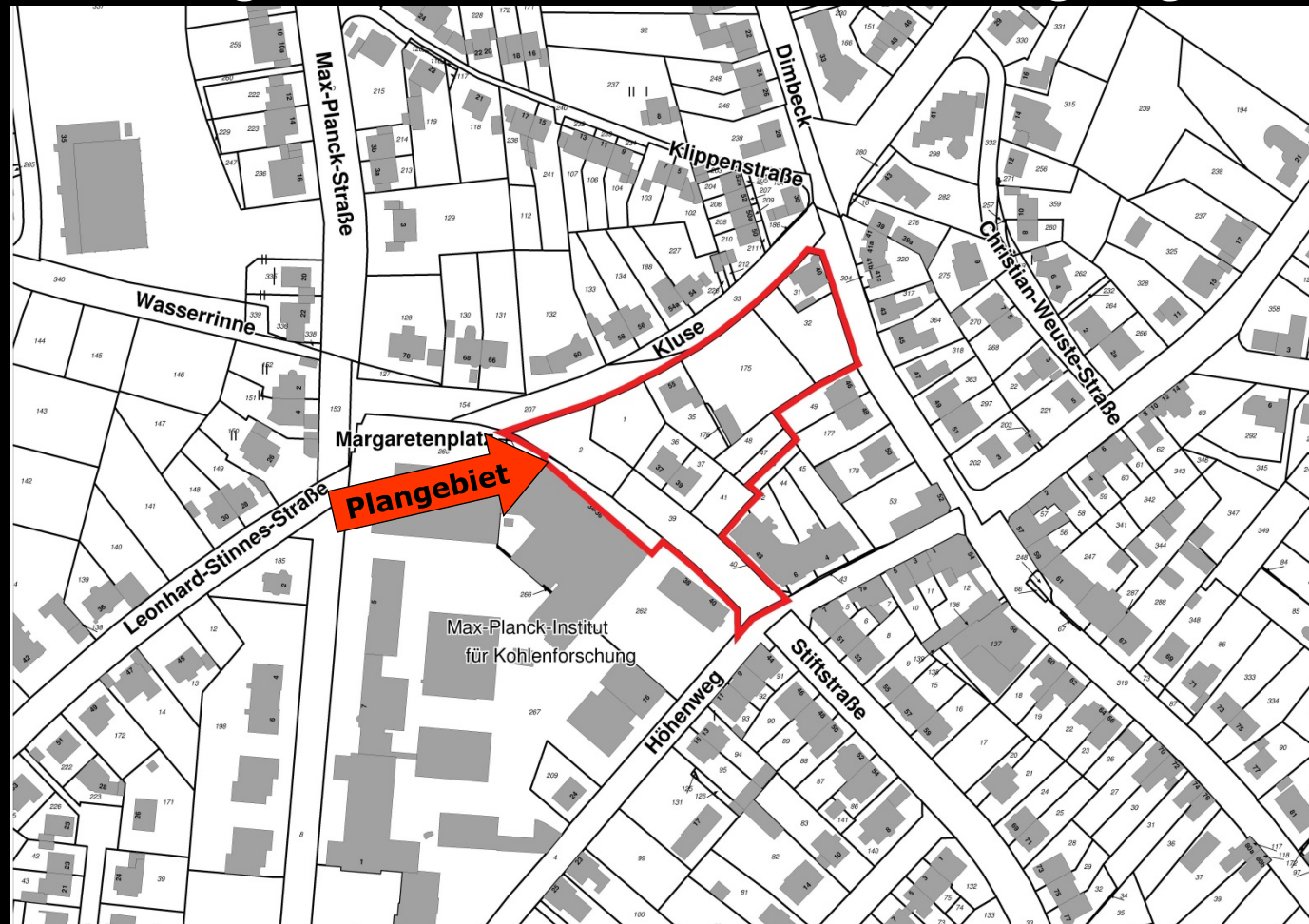
Gesamtplanung MPI CEC



AMT FÜR STADTPLANUNG, BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG



Plangebiet bei öffentlicher Auslegung



AMT FÜR STADTPLANUNG, BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG



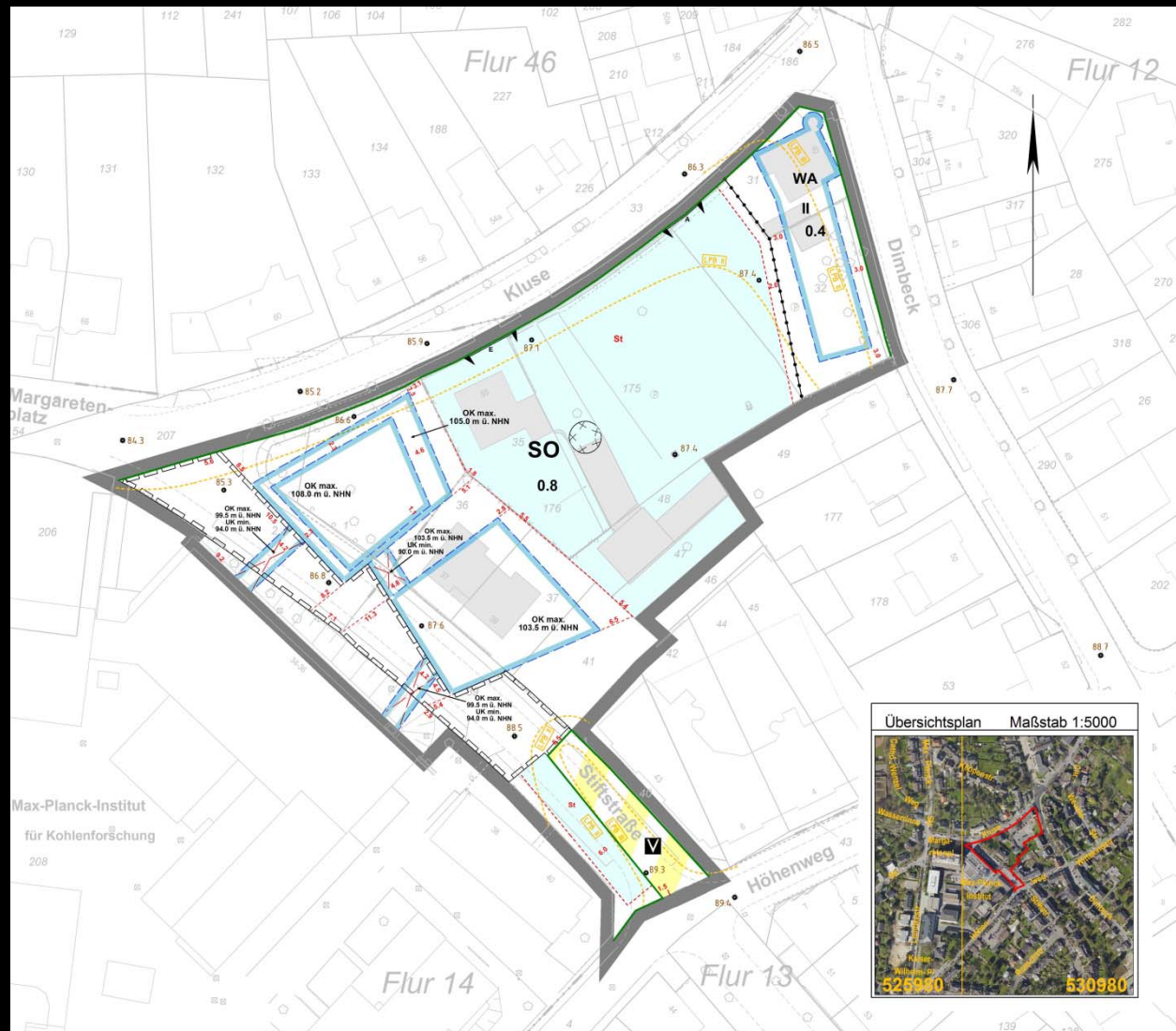
Ziele des Bebauungsplanes

- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung des Campus des MPI CEC (2. Bauabschnitt der Gesamtplanung)
- Planungsrechtliche Sicherung und Entwicklung notwendiger, dezentral angeordneter Stellplätze für das MPI CEC (2. Bauabschnitt der Gesamtplanung)
- Städtebauliche Anbindung des neuen Campusteils an den bereits bestehenden Campus über die Ausbildung eines Campusgeländes sowie die bauliche Verbindung zu den Bestandsgebäuden über Brücken zwischen den Gebäuden
- Sicherung und Entwicklung der vorhandenen (Wohn-)Nutzung sowie möglicher institutsnaher Nutzungen entlang der Straße Dimbeck
- Neuordnung der öffentlichen Erschließungsfläche der Stiftstraße
- Einbeziehung des Campusgeländes in das Wohnquartier durch Öffnung des Campusgeländes des MPI CEC für die Allgemeinheit.

Bebauungsplan



Bebauungsplan „Erweiterung Max-Planck-Institut – W 11“



B-Plan Auszug

AMT FÜR STADTPLANUNG, BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG



20.06.2017

Mülheim an der Ruhr

Themen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung

Standortwahl



Themen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung

- Standortwahl – private Belange:
 - bestimmend für die Standortwahl sind notwendige Synergien sowohl mit derzeitigem Bestand des MPI CEC als auch mit dem MPI für Kohlenforschung
 - genutzt werden gemeinsam sowohl technische Einrichtungen (z.B. Wärme, Elektrizität) als auch infrastrukturelle Einrichtungen (z.B. Bibliothek, Mensa, Schreinerei) – ergibt sowohl einen wissenschaftlichen als auch einen wirtschaftlichen Vorteil



Themen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung

- Standortwahl – öffentliche Belange:
 - Sicherung und Stärkung des Forschungs- und Innovationsstandorts Mülheim an der Ruhr
 - Erhalt des Forschungsstandorts Kahlenberg
 - andere Flächen stehen nicht zur Verfügung oder sind nicht besser geeignet



Themen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung

Verkehr und Verkehrslärm

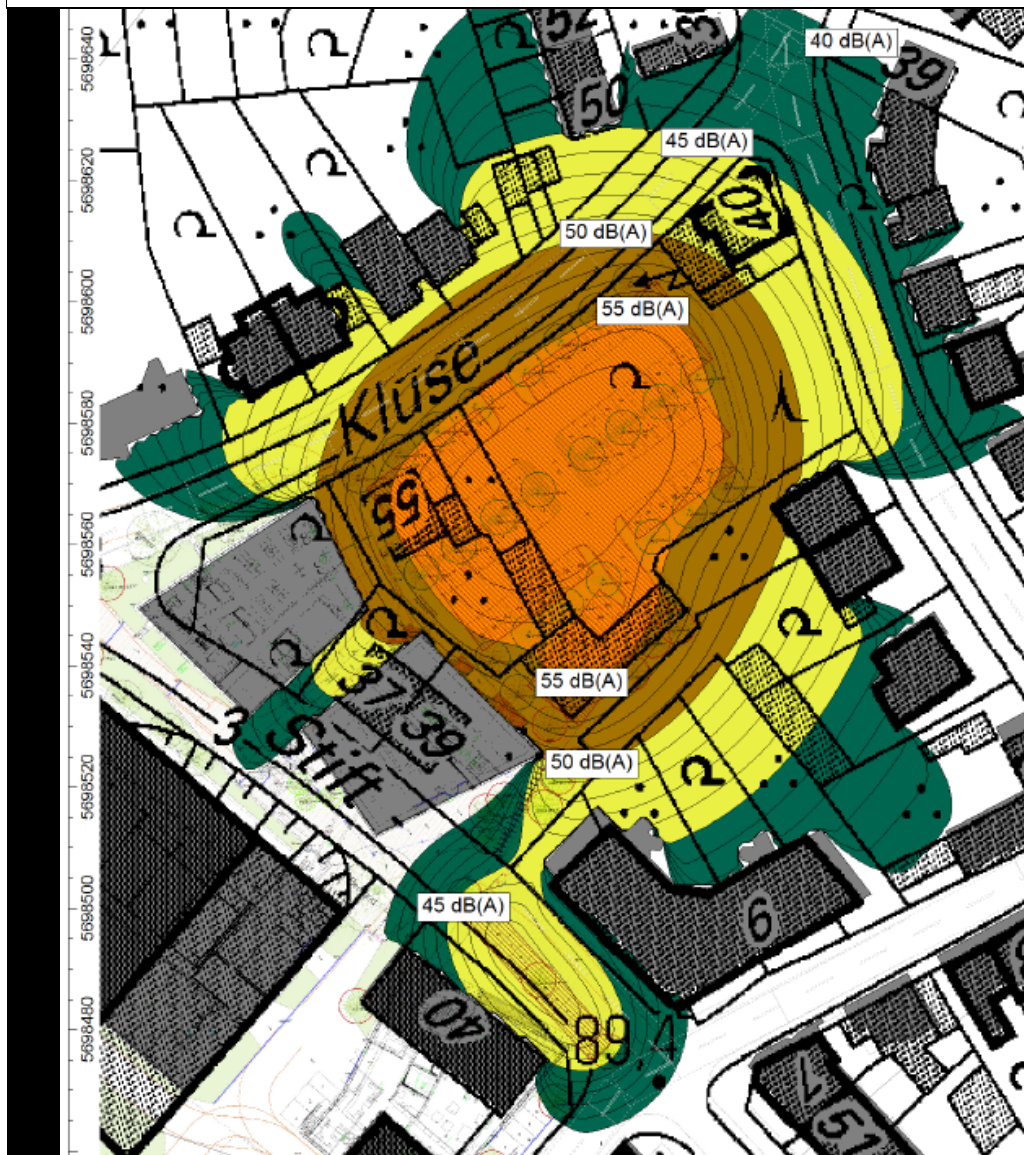


Themen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung

- Ruhender Verkehr:
 - Parken
 - MPI CEC muss Mehrbedarf auf eigenen Flächen nachweisen
 - Anwohnerparken wird geprüft
 - Schutz der Anwohner vor Verkehrslärm (Parkplatz)
 - dezentrale Anordnung von Parkplätzen, Trennung von Ein- und Ausfahrt
 - Richtwerte der TA Lärm werden eingehalten
 - vertraglicher Ausschluss der Nachtnutzung („Schranke zu“ von 22-6 Uhr)



Bebauungsplan „Erweiterung Max-Planck-Institut – W 11“



Geräusche durch ruhenden Verkehr

INGENIEURBÜRO FÜR LÄRM, BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG



Mülheim an der Ruhr

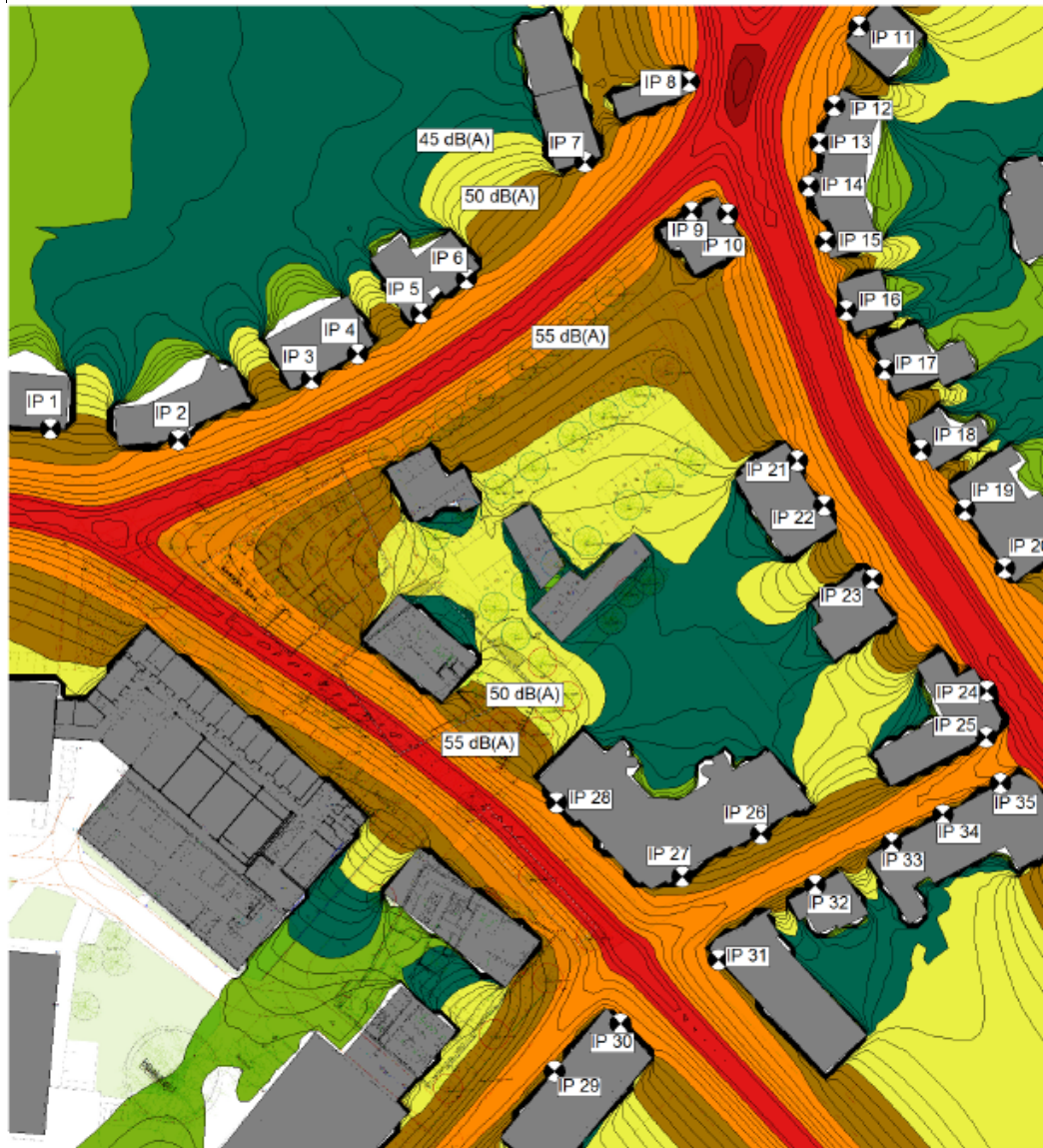
20.06.2017

Diskussionsfelder im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung

- Fahrender Verkehr:
 - Schutz der Anwohner vor Verkehrslärm (an- und abfahrender Verkehr)
 - Pegeländerungen reichen von -1,9 bis +2,9 dB(A)
 - Orientierungswerte der DIN 18005 werden überwiegend eingehalten
 - Nachtruhe auf abgewandter Gebäudeseite ist gegeben
 - Grenzwerte der 16. BImSchV nicht überschritten (außer IP 24)
 - keine ungesunden Wohnverhältnisse gegeben



Bebauungsplan „Erweiterung Max-Planck-Institut – W 11“



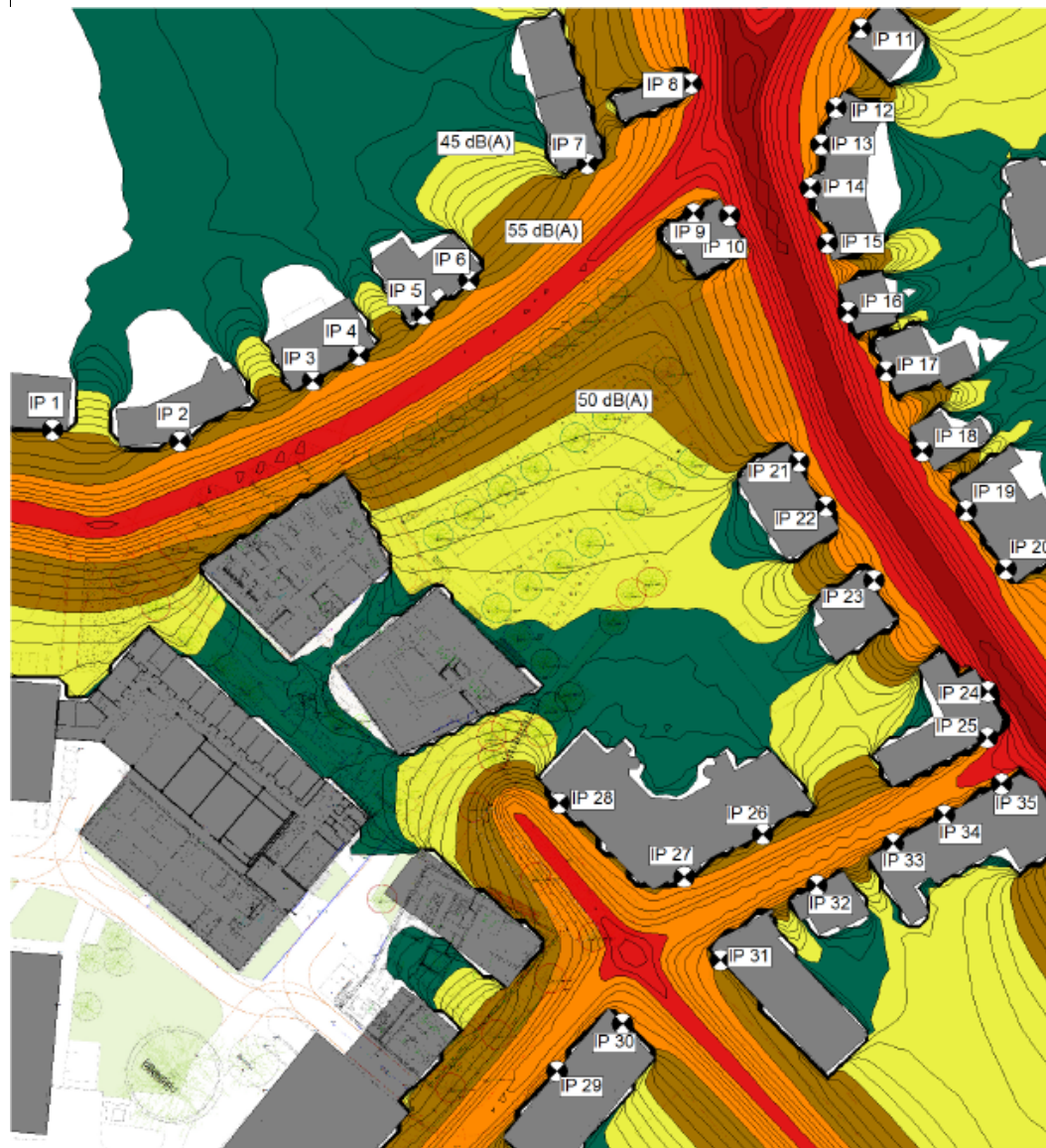
**Geräusche durch
fahrenden Verkehr
(Ist-Zustand tags)**

UNG, BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG



Mülheim an der Ruhr

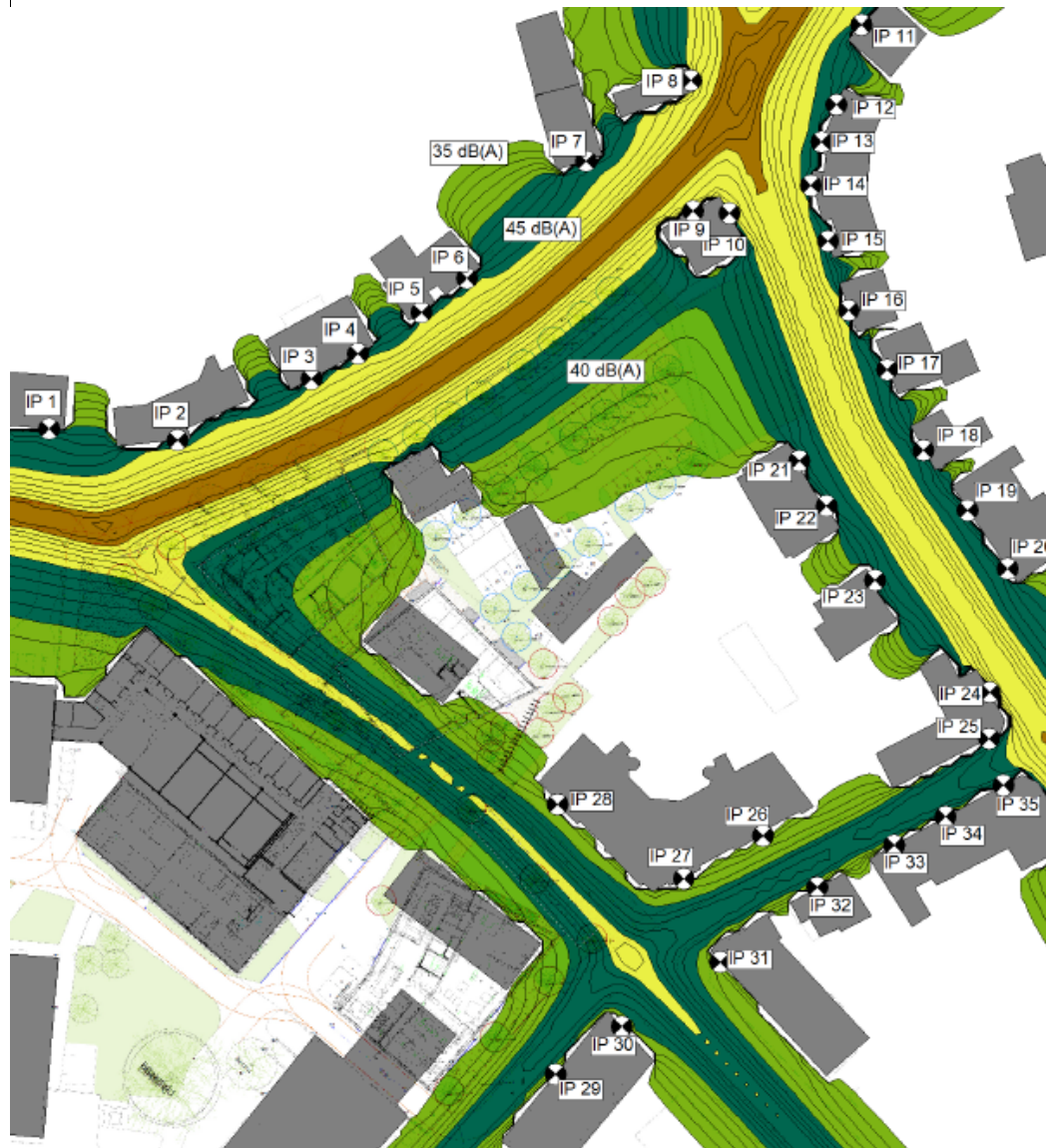
20.06.2017



**Geräusche durch
fahrenden Verkehr
(Prognose-Zustand
tags)**



Bebauungsplan „Erweiterung Max-Planck-Institut – W 11“



**Geräusche durch
fahrenden Verkehr
(Ist-Zustand nachts)**

UNG, BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG



Mülheim an der Ruhr

20.06.2017



**Geräusche durch
fahrenden Verkehr
(Prognose-Zustand
nachts)**



Themen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung

**Immissionen aus dem
Institutsbetrieb
und
Risiko durch Anlieferung und
Verwendung von Betriebsmitteln**



Themen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung

- Geräusche durch technische Anlagen
 - Ermittlung der Vorbelastung
 - Schallimmissionsberechnung der Kälte- und Lüftungsanlagen – Voruntersuchung der Bestandsanlagen sowie Planung
 - Ermittlung zukünftiger Belastung
 - Ergebnis: die Planung ist hinsichtlich der bestehenden und zu erwartenden Geräuschsituation nach den Kriterien der TA Lärm 98 nachbarverträglich
 - Der Nachweis ist im Baugenehmigungsverfahren zu führen
 - Im Bebauungsplan wird eine vertragliche Vereinbarung getroffen

Themen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung

- Elektromog
 - Ausschluss von Telekommunikationsaufbauten auf dem Dach im Bebauungsplan und vertragliche Regelung
- Luftschadstoffe
 - Ausbreitung von Luftschadstoffen
 - Emissions- und Ausbreitungsuntersuchung auch der möglichen zusätzlichen Emissionen des MPI CEC → die Anforderungen der TA Luft im Hinblick auf den Schutz der Nachbarschaft und der Allgemeinheit heute und im geplanten Umfang können gesichert eingehalten werden
 - Nachweis erfolgt im Baugenehmigungsverfahren



Themen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung

- Anlieferung und Verwendung von Betriebsmitteln
 - Schutz vor Gefahrgütern
 - Materialanlieferung für das MPI CEC wie bisher über Stiftstraße
 - da „offener Campus“ gebaut wird, keine Wartezeit im öffentlichen Straßenraum
 - Materialanlieferungen für KOFO künftig über bestehende Zu- und Abfahrten am Höhenweg
 - Transporte erfolgen mit Kurier- und Paketdiensten
 - LKW-Transporte wie bisher (kein zusätzliches Aufkommen)
 - Risikofaktor Chemische Einrichtungen
 - Verwendung von Kleinstmengen von Chemikalien (Labormaßstab)
 - Gewährleistung von Sicherheit und Gesundheitsschutz



Themen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung

Umweltauswirkungen



Themen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung

- Besonnung von Nachbargebäuden
 - gutachterliche Betrachtung der Veränderung der Besonnung
 - Ergebnis: deutliche Reduzierung der Besonnung für die Gebäude nördlich der Kluse sowohl im Winter (17. Januar) als auch vor bzw. nach der Tag- und Nachtgleiche 21. März und 22. September)
 - über weite Teile des Jahres ist an allen das Plangebiet umgebenden Gebäuden eine gute Besonnung gewährleistet
→ damit werden gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse gewahrt

Bebauungsplan „Erweiterung Max-Planck-Institut – W 11“

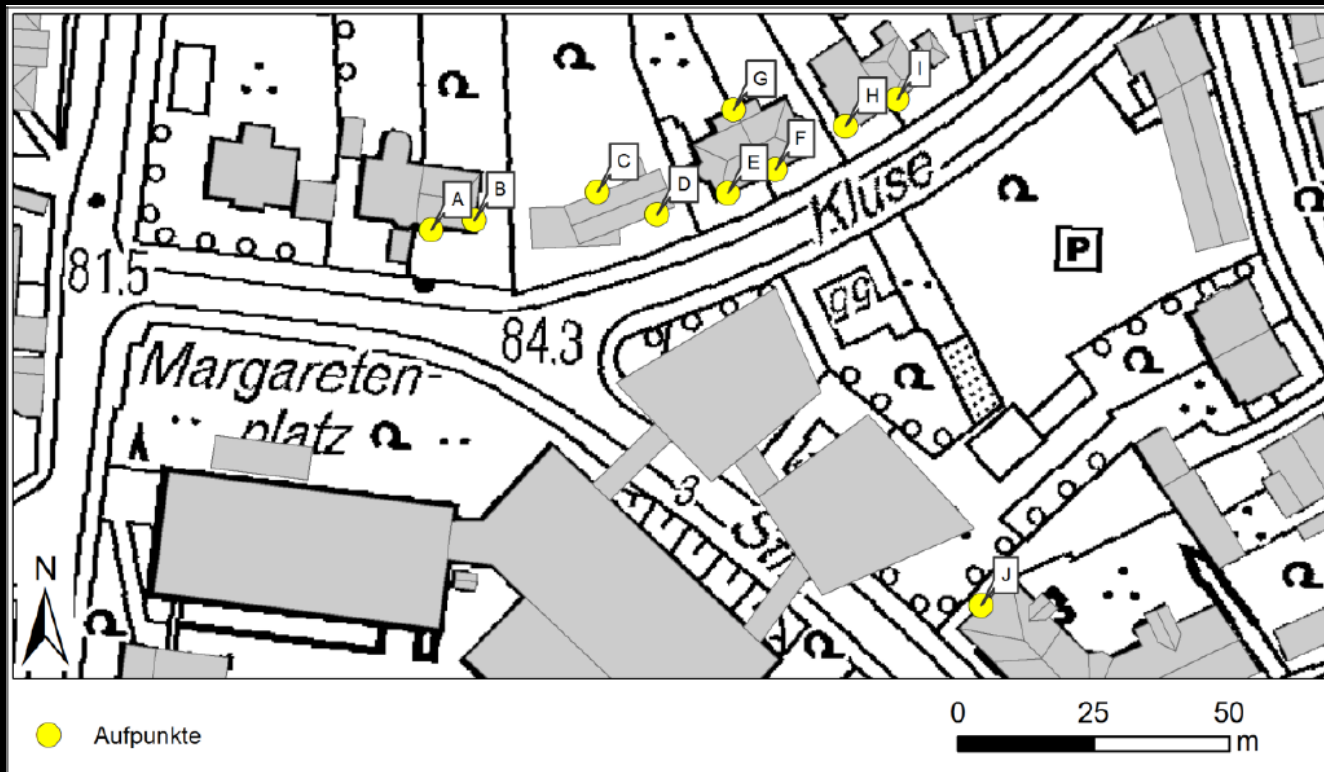


Abbildung 2: Lage der Aufpunkte

Abgrenzung des betroffenen Bereichs (Immissionspunkte)

Themen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung

- Auswirkungen auf Pflanzen (insb. Bäume) und Klima
 - Verlust von Baumbestand, naturschutzrechtlicher Eingriff
 - Bilanzierung des Verlustes der nach Baumschutzsatzung geschützten Bäume
 - Kompensation innerhalb und außerhalb des Plangebietes durch Baumpflanzungen (gesamt 44 Stück)
 - den Eingriffen wird zusätzlich eine Teilfläche (408 m²) aus dem städt. Ökokonto zugeordnet
 - Dachflächenbegrünung (B-Plan und Vertrag)
 - Befestigung der Stellplätze mit Rasengittersteinen o.ä. (Vertrag)

Bebauungsplan „Erweiterung Max-Planck-Institut – W 11“



BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG



Mülheim an der Ruhr

20.06.2017

Bebauungsplan „Erweiterung Max-Planck-Institut – W 11“



BAUAUFSICHT UND STADTENTWICKLUNG

Mülheim an der Ruhr



Themen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung

- **Artenschutz**
 - Maßnahmen zur Vermeidung- und Verminderung artenschutzrechtlicher Konflikte lt. ASP II:
 - ökologische Baubegleitung der Fäll- und Rodungsarbeiten
 - die ökologische Baubegleitung der Abrissarbeiten mit vorlaufender Gebäudekontrolle etc.→
 - Übernahme in den LBP und Festsetzung im Bebauungsplan→ durch ihre Beachtung werden Verstöße gegen die Zugriffsverbote des § 44 BNatSchG verhindert

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

